

ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG



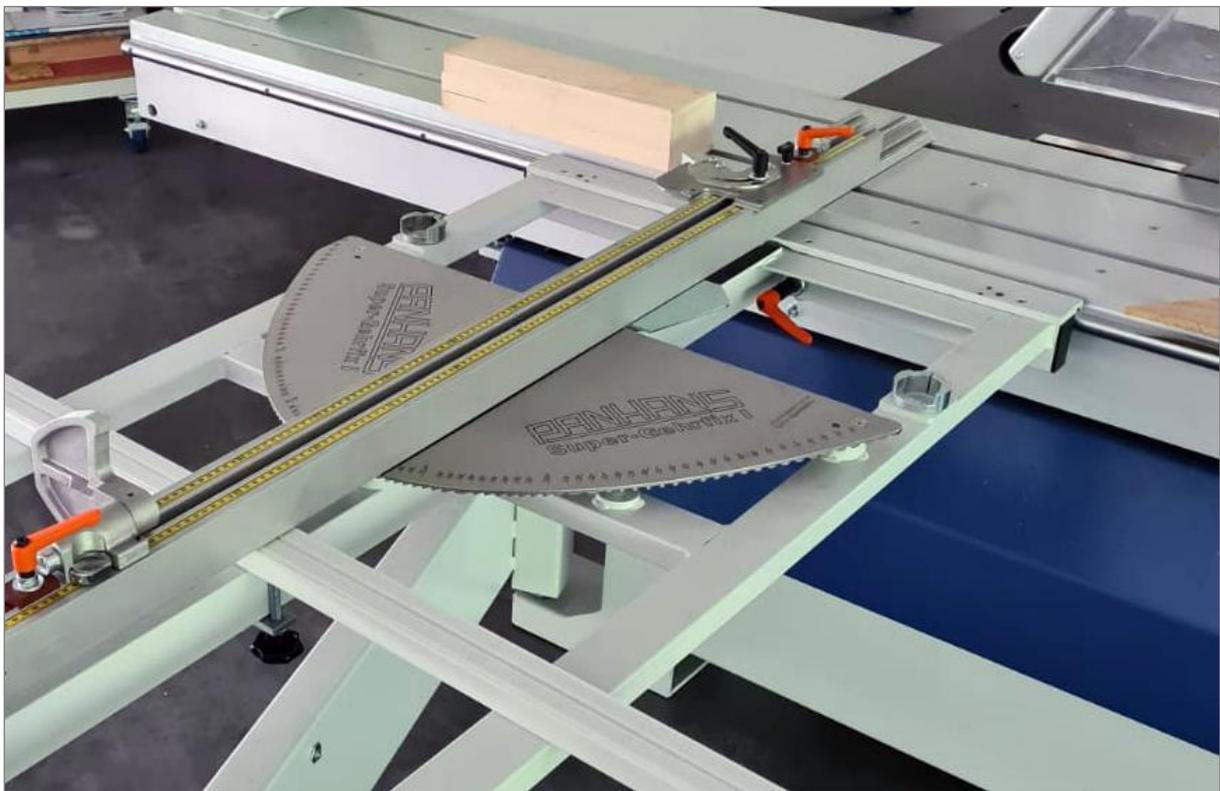
PANHANS

QUALITÄT SEIT 1918

Betriebsanleitung

SUPER-GEHRFIX I - Längen- und Winkelanschlag

Zur Verwendung an Formatkreissägen der Serie PANHANS 690 und V91



Typ:	SUPER-GEHRFIX I
Für die Formatkreissägen:	690 100 690 200 V91
Artikel-Nr.:	4315

HOKUBEMA Maschinenbau GmbH

Graf-Stauffenberg-Kaserne, Binger Str. 28 | Halle 120

DE 72488 Sigmaringen | Tel. +49 07571 755-0

E-Mail: info@hokubema-panhans.de | Web: <https://hokubema-panhans.de>

Inhaltsverzeichnis

1	Funktionsbeschreibung	3
1.1	Eigenschaften	3
1.2	Übersicht und Bedienelemente	3
1.3	Längenanschlag aufsetzen	4
1.4	Länge > 1885 mm einstellen	4
1.5	Winkel 90 Grad einstellen	4
1.6	Gradzahlen und Zwischengrade einstellen	4
1.7	Gehrungs-Hilfsanschlag für Super-Gehrfix	5
1.7.1	Gehrungs-Hilfsanschlag - Bedienung	5

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersicht Super Gehrfix I	3
Abbildung 2: Längenanschlag aufsetzen	4
Abbildung 3: Längenanschlag	4
Abbildung 4: Gehrungs-Hilfsanschlag	5
Abbildung 5: Bedienung des Gehrungs-Hilfsanschlags	5

Revisionen:

Revision	Autor	Änderung	Datum
0	AG	Dokument neu erstellt	25.06.2021

1 Funktionsbeschreibung

Der kombinierte Gehrungs- und Längenschnitz Super-Gehrfix I eignet sich für Winkelschnitte von 45° bis 135°. Es stehen ganze Gradzahlen und Zwischengrade für die Winkel 67,5/78,75/101,25/112,5° zur Verfügung. Der automatische Längenausgleich erfolgt über eine Rasterkurve aus Edelstahl.



Zur Verwendung des Super-Gehrfix I ist es zwingend erforderlich ein Sägeblatt mit einer Dicke von 3,2 mm zu verwenden.

1.1 Eigenschaften

- Erlaubt die stufenlose Einstellung des Gehrungswinkels
- Ganze Gradzahlen und Zwischengrade einstellbar
- Fixierpunkte für 90° Winkel vorne und hinten am Querschlitzen
- Automatischer Längenausgleich über Rasterkurve
- Kombinierbar mit dem Standard-Längenschnitz oder dem optionalen Tele-Digit

1.2 Übersicht und Bedienelemente

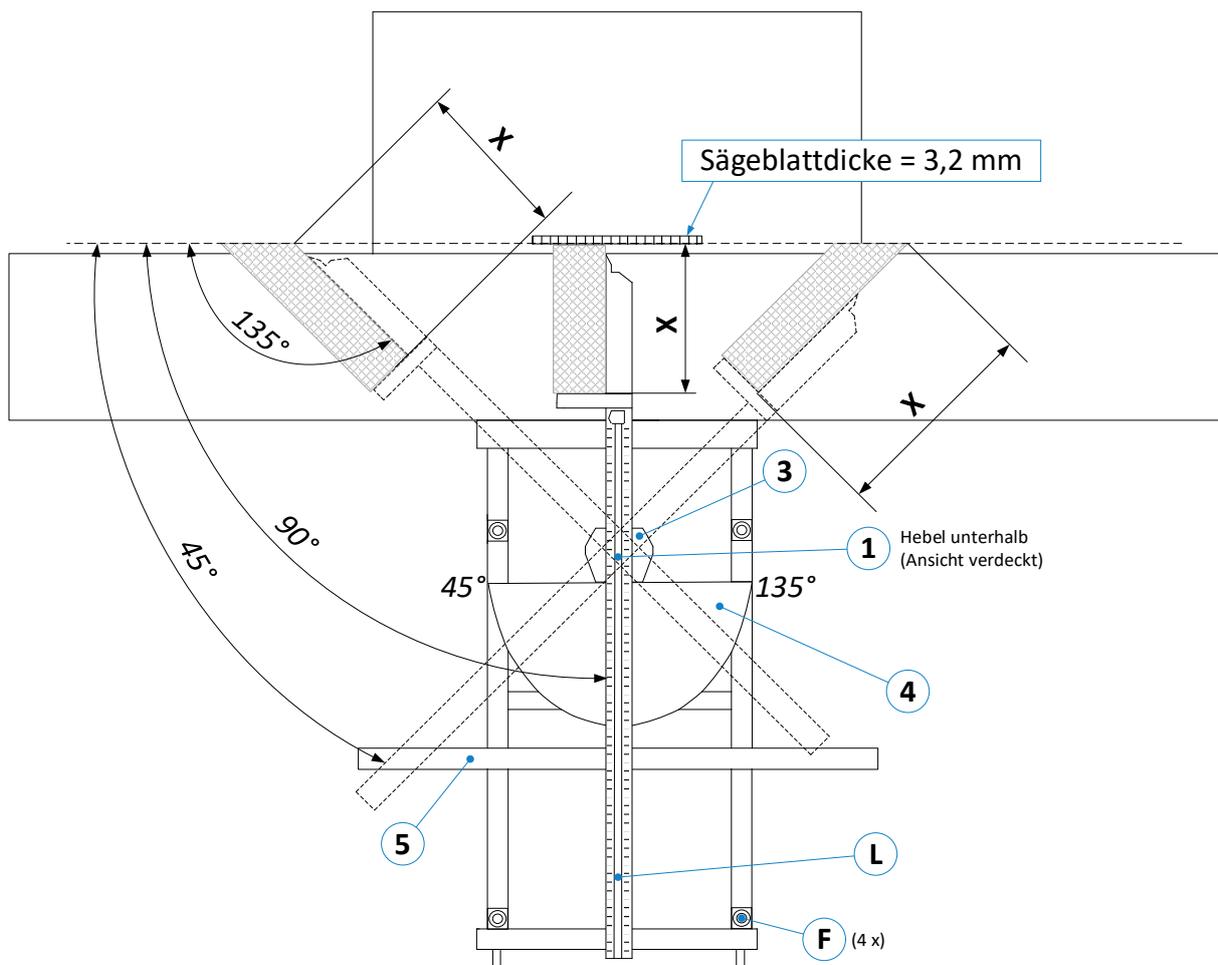


Abbildung 1: Übersicht Super Gehrfix I

1.3 Längenanschlag aufsetzen

Der Längenanschlag wird über den Aufnahmebolzen (2), der sich im Langloch für den Längenausgleich befindet, mechanisch mit dem Super-Gehrfix I verbunden.

Die Vorgehensweise ist denkbar einfach:

- Klemmhebel (1) lösen und den Aufnahmebolzen (2) in Richtung der Anschlagplatte (P) schieben (siehe ⇒ Abbildung 1 und ⇒ Abbildung 2).
- Den Längenanschlag (L) nun auf den Querschlitten aufsetzen, so dass der Aufnahmebolzen (2) in die Aufnahme (X) auf der Unterseite der Anschlagplatte (3) eingeführt werden kann.
- Jetzt den Klemmhebel (1) wieder festziehen.

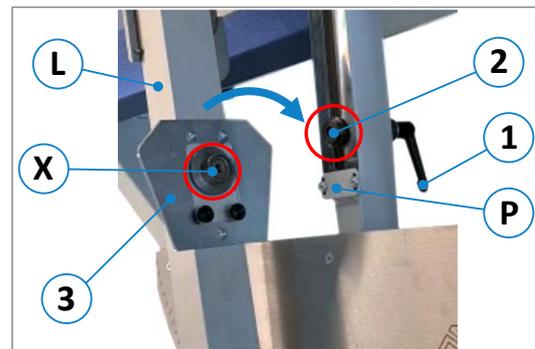


Abbildung 2: Längenanschlag aufsetzen

1.4 Länge > 1885 mm einstellen

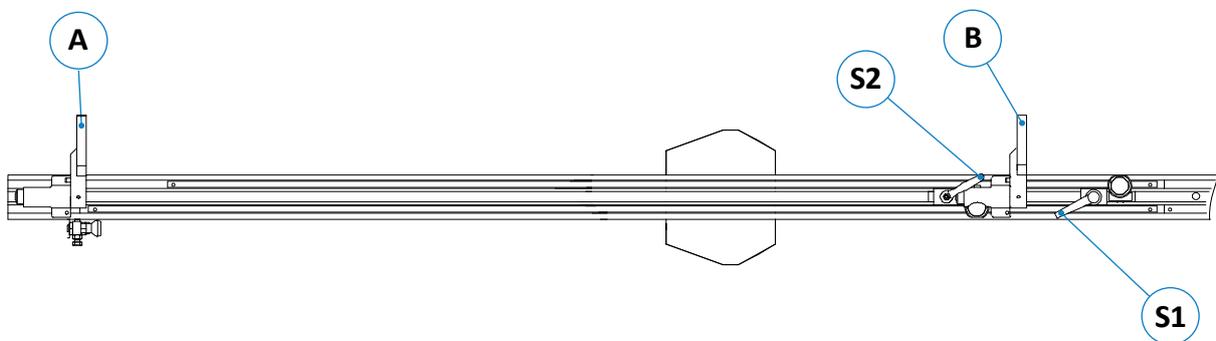


Abbildung 3: Längenaschlag

- Anschlagklappe (A) mit (S1) lösen, mittels Lupe auf 1885 mm stellen und mit (S1) klemmen.
- Anschlagklappe (B) mit (S2) lösen, auf das gewünschte Maß verfahren und mit (S2) klemmen.

1.5 Winkel 90 Grad einstellen

Für 90°-Schnitte kann der Längenanschlag (L) auf unterschiedlichen Positionen verwendet werden:

- Über die Fixierpunkte (F) links oder rechts auf dem Querschlitten. Hierzu einfach den Klemmhebel (1) lösen, den Längenanschlag (L) komplett abheben und in die gewünschten Fixierpunkte (F) einsetzen.
- Über die Rasterskala des Super-Gehrfix I (Vorgehensweise siehe Abschnitt ⇒ 1.6).

1.6 Gradzahlen und Zwischengrade einstellen

	<p>Bei Gehrungsschnitten muss der Längenanschlag (L) immer auf der Auflageschiene (5) aufliegen.</p>
--	---

- Klemmhebel (1) lösen.
- Dann den Längenanschlag (L) drehen und über das Langloch für den Längenausgleich das gewünschte Winkelmaß auf der Rasterskala anfahren und an der entsprechenden Winkelposition einrasten lassen.
- Klemmhebel (1) wieder anziehen.

1.7 Gehrungs-Hilfsanschlag für Super-Gehrfix



Abbildung 4: Gehrungs-Hilfsanschlag

Der Gehrungs-Hilfsanschlag ist ein zusätzlicher Anschlag zum vorhandenen Längenanschlag. Er erlaubt beim Anfertigen stumpfer und spitzer Gehrungen ein unproblematisches Einstellen der Länge und ist mit dem Super-Gehrfix I kombinierbar.

Die Vorrichtung dient zum Anschlag sowie zum beschädigungsfreien Ablängen von bereits zugeschnittenen Gehrungen und verfügt über einen einstellbaren Winkel sowie ein fixes Versatzmaß von 100 mm zur Anschlagklappe.

Durch die Verwendung dieses Hilfsanschlags stimmt das Längenmaß bei einem winklig zugeschnitten Werkstück bereits automatisch - exakt so, als wenn es sich um ein gerade abgeschnittenes Werkstück an der rechtwinkligen Standard-Anschlagklappe handeln würde.

1.7.1 Gehrungs-Hilfsanschlag - Bedienung

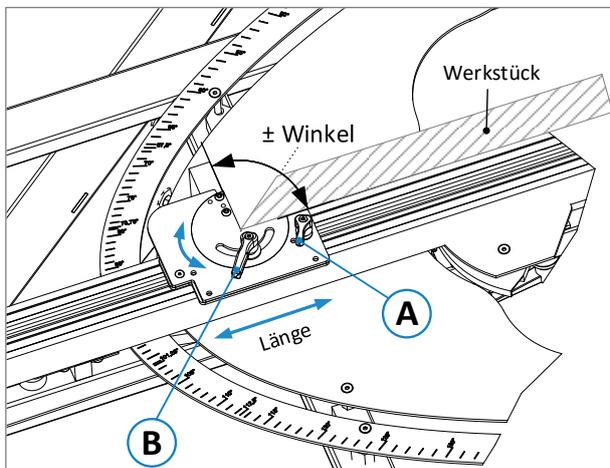


Abbildung 5: Bedienung des Gehrungs-Hilfsanschlags

Der Hilfsanschlag verfügt über zwei Klemmhebel:

1. Klemmhebel (A) dient zum Befestigen des Anschlags in der Nut entlang der Führungseinheit.
2. Durch Lösen von Klemmhebel (B) lässt sich die Vorrichtung mittels Drehbewegung an den gewünschten Winkel des Werkstücks anpassen.